

Liebe Eltern,

gestern Abend gab es neue Informationen des Kultusministeriums. Ab dem 03.06.2020 startet der Unterricht für die Kinder der 2. Klassen in halben Gruppen, zwei Wochen später, am 15.06.2020 sollen die 1. Klassen dazu kommen. Wir freuen uns sehr darauf, alle Kinder wieder beschulen zu dürfen. Gleichzeitig müssen strenge Hygienemaßnahmen beachtet werden, damit der weitere Verlauf gelingt und für alle sicher ist.

Da Sie nun alle vom Schulstart betroffen sind, besprechen Sie bitte sehr genau mit Ihrem Kind, dass die Hygieneabsprachen verlässlich eingehalten werden müssen. Ob Ihr Kind einen Mund-Nase-Schutz verwendet, liegt in Ihrem Ermessen. Für Pausenzeiten wird er vom Kultusministerium weiterhin empfohlen. Bitte geben Sie Ihrem Kind diesen mit, sofern gewünscht. Gleiches gilt ggf. für eine Handcreme.

Wir benötigen weiterhin eine Rückmeldung, falls Ihr Kind kein Hände-Desinfektionsmittel benutzen darf. Der Regelfall ist bei uns das Händewaschen, aber für Einzelsituationen wie dem Kontakt mit Fäkalien, Blut oder Erbrochenem wird Desinfektionsmittel eingesetzt.

Sollte Ihr Kind selbst zur Risikogruppe gehören oder in Ihrer Familie Menschen der Risikogruppe angehören, liegt die Entscheidung bei Ihnen, ob Ihr Kind wieder zur Schule kommt. Soll Ihr Kind nicht kommen, wenden Sie sich bitte unverzüglich an die Klassenlehrkraft.

Auch bei uns im „Erwachsenenbereich“ gilt es, Risikogruppen zu schützen, daher werden Ihre Kinder zum Teil nicht vom bisher vertrauten Personal beschult. Von den Klassenlehrkräften erhalten Sie rechtzeitig weitere Informationen zur Gruppeneinteilung, den Unterrichtstagen und dem Lernen zu Hause. Auch beim Lernen zu Hause besteht Schulpflicht, d.h. Sie müssen Ihr Kind im Krankheitsfall bei der Klassenlehrkraft krankmelden.

Die Möglichkeit der Notgruppenbetreuung besteht weiterhin unabhängig von der Wiederaufnahme des Unterrichts. Sie finden alle Informationen dazu auf unserer Homepage. Wir weisen aber vorsorglich darauf hin, dass sehr strenge Maßstäbe für den Erhalt eines Platzes gelten müssen. Wir verstehen Ihre Betreuungsnot gut, gleichzeitig müssen wir aber das Ziel der Einrichtungsschließung, die Verlangsamung der Virus- Ausbreitung, immer im Blick behalten. Nur Personen, die alle anderen Möglichkeiten der Betreuung ausgeschöpft haben, eine betriebsnotwendige Stellung in einem systemrelevanten Beruf haben oder sich in individuellen Notsituationen befinden, können diese Plätze nutzen.

Sollte in Ihrem Umfeld ein Covid-19 Fall auftreten, informieren Sie mich bitte umgehend!

Freundliche Grüße & bleiben Sie gesund!

*Birgit Duwe*

Birgit Duwe